



Hier gilt die Devise: Nur die Harten kommen in den Garten. Für die meisten Motorradfahrer startet die neue Saison erst im April, andere hingegen fahren das ganze Jahr bei Wind und Wetter - auch jetzt, Ende Januar, zur Motorradwelt Bodensee in Friedrichshafen.

Leadin

Hier gilt die Devise: Nur die Harten kommen in den Garten. Für die meisten Motorradfahrer startet die neue Saison erst im April, andere hingegen fahren das ganze Jahr bei Wind und Wetter - auch jetzt, Ende Januar, zur Motorradwelt Bodensee in Friedrichshafen. Unsere Redakteurin Bettina Hoffmann hat ein paar von ihnen auf dem Messeparkplatz getroffen.

Friedrichshafen, vier Grad, kein Schnee, kein Eis. Gute Voraussetzungen fürs Motorradfahren. Zumindest, wenn man zu den ganz Harten gehört. Jedes Jahr kommen viele davon mit ihrem Motorrad, Roller oder Quad zur Motorradwelt Bodensee, erzählt Petra Rathgeber von der Messe.

O-Ton

Woher die winterfesten Fahrer kommen ist ganz unterschiedlich. Manch einer hat eine ganz schön ordentliche Strecke zu fahren, andere nur ein paar Kilometer.

O-Ton

Hier auf der Motorradwelt Bodensee werden sie Eisbären genannt. Einer, der fast jedes Jahr kommt, ist Arno Baumer aus Ulm.

O-Ton

Es sind nicht nur Eisbären, sondern auch Eisbärinnen, die bei den winterlichen Temperaturen mit dem Motorrad zur Messe kommen. Zum Beispiel Steffi Regler und Andrea Müller aus Tettngang.

O-Ton

Die Eisbären haben hier am Messegelände ihren eigenen Spezial-Parkplatz im Freigelände und ihre Anfahrt bei winterlichen Temperaturen wird von der Motorradwelt Bodensee auch entsprechend honoriert.

O-Ton

Na dann, ab aufs Motorrad und nach Friedrichshafen.

Bettina Hoffmann, Redaktion... Friedrichshafen